

Sindiso e.V.
Neutraubling

St. Marien Gymnasium in Regensburg unterstützt Sindiso e.V.

„My heart will go on!“

Das Herz der BarmHERZigkeit schlägt weiter (1 Kor 13,8) ...

Zwölf Schülerinnen des P-Seminars Katholische Religionslehre des St. Marien-Gymnasiums der Schulstiftung der Diözese Regensburg hatten sich vor eineinhalb Jahren unter dem etwas provozierenden Titel „My heart will go on! – Das Herz der Barmherzigkeit schlägt weiter (1 Kor 13,8)“, zusammengefunden, um buchstäblich ihr HERZ in die Hand zu nehmen und BarmHERZigkeit Wirklichkeit werden zu lassen. So machten sie sich daran, bei verschiedenen schulinternen Aktionen, wie dem Frühjahrskonzert, der Abiturfeier, dem Ehemaligentreffen, den Adventsgottesdiensten oder dem Schulfest, Spenden zu sammeln, um Kindern in den Elendsvierteln dieser Welt ein warmes Essen, ein Kleidungsstück für ihre Schuluniform, notwendige Impfungen oder auch Sportgeräte finanzieren zu können. Die Seminarteilnehmerinnen haben sogar des Öfteren den geschützten und ihnen vertrauten Raum der Schule verlassen und einfache, niedere Dienste wie Schuhe-putzen verrichtet oder an verschiedenen Weihnachtsbasaren Selbstgebasteltes u. Selbstgebackenes angeboten. Dank solch zahlreicher kleinen Initiativen konnte nun Laura Jobst stellvertretend für das P-Seminar Katholische Religionslehre des St. Marien-Gymnasiums an



Herrn Dr. Christian Kraus, den Vorsitzenden des Vereins Sindiso e.V., eine Summe von 2000,- Euro überreichen. Das Projekt von Sindiso e.V. in Kenia betreut in einer Vorschule und einer Primary School knapp 400 Waisen, Halbweisen und Kinder der Armutsschicht. Kinder, die aus besonderen schwierigen Verhältnissen stammen, haben die Möglichkeit in dem Waisenhaus des Projekts unterzukommen. Zudem erhalten sie in der ambulanten Projektkli-

nik eine medizinische Grundversorgung. Mit dem Bewusstsein, dass jeder und jede etwas bewirken kann und BarmHERZigkeit weder zeitlich noch räumlich begrenzt ist, haben es die zwölf engagierten Abiturientinnen geschafft, zumindest einen kleinen Funken Hoffnung und Freude denen zu schenken, die gerade nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen!

CHRISTIAN KRAUS, SINDISO E.V. NEUTRAUBLING
FOTO: SINDISO E.V.

VDK
Neutraubling

VdK Jahresrückblick 2019

Muttertagsausflug an den Chiemsee

Wir besuchten am 11. Mai im Rahmen einer „Vor-Muttertagsfahrt“ das „Bayerischen Meer“ – den CHIEMSEE mit seinen Inseln. Schon früh am Morgen, um 07.00 Uhr begann der Ausflug mit dem größten Bus der Firma Happacher nach Oberbayern nach PRIEN am Chiemsee. Nach kurzem Aufenthalt brachte uns ein modernes Personenschiff bei herrlichem Sonnenschein (wenn Engel reisen – lacht der Himmel) zuerst auf die HERRENINSEL, wo sich einige Mitfahrer vom Königsschloss Herrenchiemsee begeistern ließen. Alle anderen fuhren gleich weiter mit dem Schiff zur FRAUENINSEL. Die Fraueninsel ist kleiner als die Herreninsel aber die vielen Attraktionen, wie das Kloster Frauenwörth, der Campanile, der Inselfriedhof und die Karolingische Torhalle und viele gastronomischen Einrichtungen und Fischräuchereien, die zum Verweilen ein-

luden, begeisterten die Reisenden. Nach dem ausgiebigen Aufenthalt bei Temperaturen um die 20 Grad ließ sich die Reisegesellschaft in den Restaurants entlang des Ufers die Inself Spezialitäten schmecken. Um halb drei Uhr brachte uns ein großes Personenschiff wieder zurück nach PRIEN. Von dort aus begann die Heimfahrt. Unterwegs stärkten wir uns im „Brauereigasthof UNERTL“ in HAAG mit einer sehr guten Brotzeit. Nach der Brotzeit gab der VdK-Ortsverband an die mitfahrenden Mütter eine kleine Aufmerksamkeit wegen des bevorstehenden Muttertags – Schokoladenherzen - aus. Gut gelaunt und – rechtzeitig zum Sportschauendspurt wurde wieder Neutraubling erreicht.

Der VdK im Blumenpark DEHNER

Am 3. August 2019 besuchten wir bei herrlichem Wetter den Blumenpark

DEHNER in Rain am Lech. Ein propfenvoller Bus der Firma Happacher brachte die gut gelaunte Gesellschaft zum Blumenpark. Im Blumenpark erwartete uns eine faszinierende Kombination aus Einkaufserlebnis und Freizeitpaß. In einer wunderschönen Parklandschaft entspannen, sich bei einem Spaziergang durch den Schaugarten inspirieren lassen, aus einer traumhaften Auswahl an Pflanzen- und Gartenbedarf auswählen und sich in der Gastronomie mit Blick auf einen der schönsten Gärten Bayerns verwöhnen lassen - all das durften wir im Blumenpark erleben. Die Zeit verging viel zu schnell. Nach knapp 6 Stunden Aufenthalt wurde der Heimweg angetreten. Ausgestattet mit vielen Eindrücken und einigen Einkäufen verließen wir wieder Rain am Lech.

WOLFGANG KESSNER, VORSITZENDER